

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 7

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

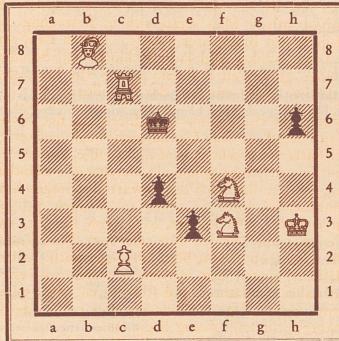


Nr. 267 • 15. II. 1935 • REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21C, BERN

Problem Nr. 789

DR. E. PALKOSKA, PRAG

Urdruck

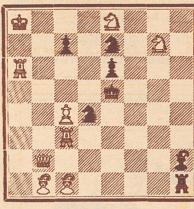


Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 790

K. F. Laib, Kiel

1. Pr. Großd. Schachbd. 1934



Matt in 2 Zügen

Problem Nr. 791

Jos. Maier, München

3. Pr. Großd. Schachbd. 1934



Matt in 2 Zügen

Der heutige Originalbeitrag von Dr. Palkoska ist nicht schwierig zu lösen, wenn man einmal erkannt hat, daß es sich um eine «White to play»-Aufgabe handelt. Man stellt also vorerst fest, daß das dreizügige Matt auf jeden Zug von Schwarz zu erreichen ist. Dann stellt sich heraus, daß ein einziger Zug von Weiß die ungestörte Durchsetzung dieser Mattführungen gestattet.

Schachturnier in Zürich.

Vom 22. bis 27. Januar fand im Café Bristol in Zürich ein kleines Schachturnier statt, zu dem der schweizerische Befürschafter H. Grob den bekannten Pariser Meister Blum, unseren Mitarbeiter Dr. A. Seitz, sowie die drei Zürcher Amateure Camponovo, Henßler und Meier zugezogen hatte. Das Resultat ist aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.

	1	2	3	4	5	6	Punkte	Preis			
1. Meier	.	.	.	—	1/2	1/2	1	0	0	2	—
2. Dr. Seitz	.	.	1/2	—	0	1/2	1	1	3	II.-III.	
3. Grob	.	1/2	1	—	1	1	1/2	4	—	I.	
4. Camponovo	.	0	1/2	0	—	1	1/2	2	—		
5. Henßler	.	—	1	0	0	0	—	1	—		
6. Blum	.	—	1	0	1/2	1/2	1	—	3	II.-III.	

Partie Nr. 310

Gespielt in der 4. Runde am 26. Januar 1935.

Weiß: Dr. A. Seitz-Deutschland.

Schwarz: H. Grob-Schweiz.

1. d2-d4	e7-e6	19. Ld3×f5	Tf8×f5
2. Sg1-f3	b7-b6	20. Df4-e3	h7-h5
3. e2-e4	Lc8-b7	21. Tf1-f2	h5-h4
4. Lf1-d3	c7-c5	22. Td1-d6	De7-f7
5. Sb1-c3	c5×d4	23. f3-f4	Tg6-g4
6. Sf3×d4	Lf8-b4	24. De3-e2	Df7-g6
7. 0-0	Sg8-e7	25. c3-c4	Tf5-h5
8. Dd1-g4	0-0	26. Td6-d3	b6-b5
9. Lc1-e3 1)	Sb8-c6	27. c4-c5	b5-b4
10. Sd4×c6	Lb7×c6	28. Td3-d4? 2)	h4-h3
11. Ta1-d1 2)	Le4×c3	29. f4-f5	Tg4×g2+
12. b2×c3	f7-f5	30. Tf2×g2	Dg6×g2+
13. e4×f5	Sc7×f5	31. De2×g2	h3×g2
14. Le3-g5 3)	Dd8-e8	32. Td4-f4	Th5-h3!
15. Lg5-f4	Tf8-f6	33. Tf4×h4	Th3-e3
16. f2-f3 4)	De8-e7	34. Le5-g3	e6×f5
17. Lf4-e5	Tf6-g6	35. Lg3-f2 5)	Te3-e2
18. Dg4-f4	Ta3-f3	36. Tb4-d4	Tc2×c2

37. Td4-d1 Tc2×a2
38. h2-h4 g7-g6
39. Td1-e1 Kg8-f7
40. Lf2-e3 Ta2-a3

Hier sollte die Partie abgebrochen werden. Weiß gab auf.

- 1) Mehr der Stellung gerecht wurde entweder das stürmische 9. e5 oder das ruhige, Dg3.
2) Besser war 11. Ld4 oder 11. e5.
3) Wieder ein ungenauer Zug, besser war 14. Dh3.
4) Dies bringt neue Schwächen, sicherer war 16. Lg3.
5) Weiß strauchelt in Zeitnot. Richtig war 28. Th3 oder 28. Te3.
6) Zeitnot! Besser war 35. Kb1.

Anmerkungen für die «Zürcher Illustrierte» von Dr. A. Seitz.

Lösungen:

Nr. 786 von Berges: Ka1 Tb2 Lf2 h3 Sa5 c3 Bb3 b5 c3 g6; Kc1 Dh8 Td7 d8 Ba2 f3 h4. Matt in 4 Zügen.
1. Lg4 (droht 2. S×a2+ 3. L×f3#) Dh5 2. b4 (droht 3. Sb3#) Dd5 (die Lenkung der Dame vor die Türme ist gelungen, nun läßt sich der Hauptplan verwirklichen) 3. Lf5 (die Drohung 4. Tf2# kann jetzt nur durch die Dame, die gleichzeitig das Feld b3 zu überwachen hat, abgewehrt werden) 3... Dd1 4. S×a2#. Eine hervorragende Leistung!

Nr. 787 von Stocchi: Kg8 Da1 Tb5 e8 Lh1 h6 Sg4 g7 Be2; Ke4 Tg2 Lc7 h3 Sg5 Bc2 e4 d6 f1 h7. Matt in 2 Zügen.
1. Sf5 (d. Dd4#). 1... Se1 (Sf3) 2. Sg3 (S×d6) #.
1... c3 2. Da4# 1... Kf4 2. Dd4#.

Nr. 788 von Mansfeld: Kb1 Df8 Ta3 e8 Lb4 f3 Sb3 f4 Bc2 e2 h2; Ke3 Tc5 Sd4 f1 Bb5 c6 f2 g5 h3. Matt in 2 Zügen.
1. S×e3 (Zugzwang!) 1... S×b3 (S×e6) 2. L×T# 1... Sf5 2. S×T#.
1... T bel. 2. Se6 (Sb3)×d4#. And. leicht.

NACHRICHTEN

Heute beginnt in Moskau das mit Spannung erwartete internationale Turnier, an dem sich die besten Vertreter des westeuropäischen Schachs mit der in Rußland herangereiften neuen Generation messen. Als Teilnehmer werden zuletzt genannt: Die beiden Ex-Weltmeister Dr. Lasker und Capablanca, ferner Flohr, Lilienthal, Spielmann, Pirc, Stahlberg und Frl. Menchik, sowie die Russen Botwinnik, Romanowsky, Rabinovitsch, Alatorzew, Rjumin, Bogatirtschuk, Lissitzin, Tschechow, Ragosin und Löwenfisch.



umlaufen uns ständig.

Doch Chesebrough Vaseline wird leicht mit ihnen fertig. Sie erhält die Haut widerstandsfähig, und schützt sie dadurch vor schädlichen Einwirkungen.

Die mit Chesebrough Vaseline gepflegte Haut bleibt dabei seidig und zart.



General-Depot: Basler Lagerhausgesellschaft, Basel



Die meisten Männer trachten darnach, das allmorgendliche Rasieren innert kürzester Zeit, mit dem bestmöglichen Resultat zu erledigen. Deshalb gehen mehr und mehr zu Palmolive über. Sie vervielfacht sich rasch in Schaum, 250 mal ihr eigenes Volumen, und ist sehr ausgiebig. Sie erweicht den Bart in einer Minute und macht das Rasieren so angenehm, wie sie es beschleunigt. Da Palmolive-Rasiercreme Olivenöl enthält, macht sie die Haut weich und geschmeidig. Es ist wirklich ein Vergnügen, mit Palmolive zu rasieren, sie ist angenehmer.

Garantie: Sind Sie mit der Palmolive-Rasiercreme nicht zufrieden, so senden Sie uns die halbgeleerte Tube, wir vergüten Ihnen den vollen Kaufpreis.

Fr. 1.50
In der Schweiz hergestellt

PALMOLIVE
rasier-creme

COLGATE-PALMOLIVE A.-G., TALSTRASSE 15, ZÜRICH